



Berlin, 10.04.2019

Pressemitteilung

PREISVERLEIHUNG

Die jemenitische Menschenrechtsaktivistin Rasha Jarhum erhält den „Rebellinnen gegen den Krieg – Anita Augspurg-Preis“ der Internationalen Frauenliga Liga für Frieden und Freiheit

**20. September 2019
18:00 Uhr
Rathaus zu Verden/Aller**

– Rasha Jarhum wird anwesend sein -

Seit 2017 verleiht die **Internationale Frauenliga Liga für Frieden und Freiheit (IFFF)** den **„Rebellinnen gegen den Krieg – Anita Augspurg-Preis“**.

Der Preis ist mit 5718 € (1857 = Geburtsjahr Anita Augspurg) dotiert und kommt Frauen zugute, die in ihren Heimatländern oder Heimatregionen in besonders exponierter Weise für Frieden einsetzen. Nach den Richtlinien der IFFF muss das Preisgeld über Spenden eingeworben werden (Spendenkonto s.u.).

Seit 2015 herrscht im Jemen ein grausamer Krieg gegen die Zivilbevölkerung. Hunger, Krankheiten, Verzweiflung, unendliches Leid prägen das Leben der Menschen dort.

Rasha Jarhum gründete im Jahr 2015 die „Peace Track“-Initiative, der ausschließlich Frauen angehören, denn sie ist überzeugt, dass der „Frieden im Jemen in der Hand der Frauen“ liegt. Lange hat die Welt gebraucht, um auf diesen Krieg zu schauen und es ist auch dem Wirken von Rasha Jarhum zu danken, dass inzwischen weltweit über den Jemen berichtet wird. Ihr Vortrag vor dem UN-Sicherheitsrat im November 2018 gab ein aufrüttelndes Zeugnis der Situation der Frauen im Jemen. Sie betonte, dass geschlechtsspezifische Gewalt in den ersten fünf Monaten des Kriegs um 70% stieg und es um häufiger 66% zu Kinderhochzeiten kam. Rasha Jarhum, geboren 1962, hat in Beirut, Aspen, Nottingham und Genf studiert und lebt in Ottawa/Canada.

Die feierliche Preisverleihung findet am 20. September 2019 im Rathaus zu Verden/Aller statt, dem Geburtsort von Anita Augspurg. Die Stadt Verden ist Kooperationspartner des Preises. Bisherige Preisträgerinnen waren Zaina Erhaim (2017, Syrien) und Gulnara Shahinian (2018, Armenien).

Spendenkonto:

Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit

Stichwort: „Rebellinnen gegen den Krieg“

IBAN: DE72 4306 0967 1142 5987 03

BIC: GENODEM1GLS

GLS Bank

Zur IFFF:

Die IFFF ist die deutsche Sektion der „Women’s International League for Peace and Freedom“ (WILPF), einer internationalen Frauenorganisation mit nationalen Sektionen in über 40 Ländern und auf allen Kontinenten dieser Welt. Sie ist die älteste Frauen-Friedensorganisation der Welt. Seit ihrer Gründung mitten im Ersten Weltkrieg 1915 in Den Haag richtet sie sich gegen alle Formen von Krieg und Gewalt und fordert die Garantie von Frauenrechten als Menschenrechte ein. Die deutsche Sektion, IFFF, wurde 1919 von Anita Augspurg gegründet.

Pressekontakt:

Marieke Eilers

eilers@wilpf.de

+49 176 30501248